

Raum der Menge in der „alten feuerwache“

Am **15. November 2013 um 16:00 Uhr** eröffnet im Kulturhaus „alte feuerwache“ in Friedrichshain der Raum der Menge! Das ist ein völlig neuartiges öffentliches Kulturangebot: Im Raum der Menge zeigen wir nur ein einziges Exponat, eine von Klaus Staeck gestaltete Labyrinth-Armbanduhr. Diese Minimal-Ausstellung verfolgt auch nur einen Zweck: nämlich Stunden zu sammeln – Angebotsstunden! Anhand von Schaubildern wird die schwierige Bewertung von Kulturangeboten im Rahmen der Kosten-Leistungsrechnung der Bezirke erläutert und dabei aufgezeigt, wie die Kulturämter selbst dafür sorgen, dass das Kulturbudget der Bezirke kontinuierlich sinkt. Schauen Sie selbst...

Im Anschluss an die Eröffnung findet gegen **16.30 Uhr** eine **Diskussion** über das Thema

“Wie misst man Qualität? Probleme der Kosten-Leistungs-Rechnung in der bezirklichen Kulturarbeit“

in der studiobühne der „alten feuerwache“ statt.

Auf dem Podium werden diskutieren:

Frau **Jana Borkamp** (Stadträtin für Finanzen, Kultur und Weiterbildung Friedrichshain-Kreuzberg, GRÜ)

Herr **Dr. Torsten Kühne** (Stadtrat Verbraucherschutz, Kultur, Umwelt und Bürgerservice Pankow, CDU)

Herr Wolfgang Brauer (MdA Kulturausschuss, LINKE)

N.N. (Abgeordnetenhausfraktion der SPD, angefragt)

Herr Roland Thiel (Leiter Geschäftsstelle Produktkatalog der Bezirke)

Dr. Ute Müller-Tischler (Sprecherin Produktmentorengruppe Kultur, angefragt)

Moderation: **Kristine Jaath** (BVV-Vorsteherin BA Friedr.-Kreuzberg GRÜ)

alte feuerwache

Kulturhaus Friedrichshain

10243 Berlin-Friedrichshain

Marchlewskistr. 6 (direkt U5 – Weberwiese),

Tel. 030-426 66 36

15. November bis 21. Dezember 2013

Mo – Fr 10–19 Uhr, Sa 14–20 Uhr

Eintritt frei

